

Presseinformation
Wien, 13. Jänner 2012

DORDA BRUGGER JORDIS berät Österreichische Staatsdruckerei bei Börsegang

Die Österreichische Staatsdruckerei Holding AG, Wien ("OeSD") vertraute bei ihrem Listing an der Wiener Börse auf die rechtliche Betreuung von Christoph Brogyányi und Andreas W. Mayr, Kapitalmarktpartner bei DORDA BRUGGER JORDIS. Innerhalb des letzten halben Jahres war dies die einzige Erstnotierung einer Aktie im Amtlichen Handel der Wiener Börse.

Mit der Börsennotiz will die OeSD nicht nur zusätzliche Finanzierungsoptionen für künftiges Unternehmenswachstum erschließen, sondern sich auch ganz bewusst den strengen Informationspflichten und Transparenzregeln des Kapitalmarkts unterwerfen. Die OeSD Gruppe produziert alle Hochsicherheits-Ausweisdokumente der Republik Österreich (wie z.B. Reisepässe, Personalausweise oder den Scheckkartenführerschein) und hat weitere Auftraggeber in mehr als 60 Staaten auf fünf Kontinenten.

DORDA BRUGGER JORDIS ist eine führende Anwaltskanzlei in Österreich und bietet Rechtsberatung in allen Bereichen des Wirtschaftsrechts. Neben Kapitalmarktrecht zählen Banking & Finance und M&A zu den fachlichen Schwerpunkten der Kanzlei, sowie Umstrukturierungen, Steuerrecht, Wettbewerbsrecht, Arbeitsrecht, Gerichts- und Schiedsverfahren, Immobilienrecht und öffentliches Wirtschaftsrecht. Zahlreiche international renommierte Anwaltsreferenzwerke bewerten das Kapitalmarktteam der Kanzlei als "Leading in Austria".

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Dr. Andreas W. Mayr, LL.M.
DORDA BRUGGER JORDIS Rechtsanwälte
T: (+ 43-1) 533 4795-64
E: andreas.mayr@dbj.at
W: www.dbj.at